

Unser Ausflug ins Schokoladenmuseum

«Lindt – home of chocolate»



Am Montagmorgen, 10. März 25, trafen wir uns in der Schule. Zuerst fuhren mit dem Bus und mit dem Zug nach Kilchberg. Danach sind wir bis zum Schokoladenmuseum gelaufen und haben unsere Jacken und Rucksäcke in einen Garderobenschrank gelegt. Kurze Zeit später kam unser Guide Walter, von welchem wir Kopfhörer und einen Sender bekamen, dies half uns, den Guide besser zu verstehen.

Und dann ging es los. Wir erfuhren, dass die meisten Kakaobohnen für Europa aus Ghana und entlang des

Kakaogürtels herkommen. Anschliessend durften wir den süss-sauren Saft der Pulpe probieren. Danach haben wir etwas über die historische Herkunft und die Erfinder der Schweizer Schokolade erfahren. Im Anschluss durften wir die ursprüngliche Schokolade probiert. Sie schmeckte sehr bitter. Nachher wurden uns die Produktionsschritte erklärt und wir durften flüssige Schokolade aus dem weissen, braunen und dunklen Schokoladenbrunnen mit dem Löffel probieren. Das schmeckte uns schon viel besser. Im Museum hatte es auch eine Maschine, die uns Schokoladenstücke gegeben hat, sobald wir die





Hand darunter gehalten haben. Dort haben wir alle oft zu gegriffen und sehr viel Schokolade gegessen.

Zuletzt durften wir 8 Kugeln der weltbekannten Lindorkugeln in verschiedenen Geschmacksrichtungen

mitnehmen. Am Schluss bekam wir auch noch ein süsse Schokoladenüberraschung zum Nachhause nehmen. Am besten hat uns das Schokoladenessen gefallen.

Klasse 3b / Gruppe Bären

Am Montagmorgen, 10. März 2025, haben wir uns im Schulzimmer getroffen. Danach sind wir mit dem Bus zum Bahnhof Wallisellen gefahren. Wir sind mit dem Zug nach Kilchberg gefahren und zum Schokoladenmuseum gelaufen.

Als wir angekommen sind, haben wir in einem Schaufenster Dubaischokolade gesehen. Beim Eingang haben wir als Erstes einen riesigen Schokoladenbrunnen entdeckt. Nachher haben wir unsere Sachen in einen Schrank gelegt und haben uns hingesezt. Walter, unser Guide, hat uns Kopfhörer und ein Kästchen angezogen, damit wir ihn besser hören können.



Zuerst hat er uns vom Schokoladenbrunnen erzählt, wie viel Schokolade dafür gebraucht wird und wie hoch er ist. Danach sind wir die Treppe hoch in den ersten Raum gegangen. Dort hat Walter uns von den Kakaobäumen und Früchten in Ghana erzählt. Wir durften einen süss-sauren Fruchtfleischdrink probieren.



Danach hat er uns sehr viel über die Geschichte der Schokolade erzählt. Es war viel und spannend!

Dann endlich durften wir flüssige braune, dunkelbraune und weisse Schokolade und Schokoladenstücke mit Caramel-, Orangen-, Salz- und Nussgeschmack probieren und zuletzt durften wir 8 eingepackte Lindorkugeln aussuchen und nach Hause nehmen.

Zuletzt hat Walter uns noch die Schokoladenmaschinen gezeigt und erklärt. Leider wurden die Maschinen gerade geputzt. Am Schluss haben wir Walter die Kopfhörer zurückgegeben und haben je noch eine Milkschokolade bekommen. Am meisten Spass hat das Probieren der verschiedenen Schokoladesorten gemacht!

Klasse 3b / Gruppe Tiger